

Opfer öffnete zunächst bereitwillig die Tür und ließ sich täuschen

Übler Überfall im Treppenhaus - doch der Täter hatte nicht lange Spaß an seiner Beute

Montag 3. Juli 2017 - **Hannover (wbn). Der Überfall im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses war besonders fies, endete aber anders als gedacht.**

Der 19 Jahre alte Täter traktierte sein 46 Jahre altes Opfer mit Schlägen gegen den Kopf und klaut dessen Handy, mit dem der 46-Jährigenoch versuchte die Polizei zu rufen. Besonders perfide: Der 19 Jahre alte Handy-Dieb hatte um Einlass in das Treppenhaus gebeten und der Bewohner glaubte zunächst an einen Notfall.

Fortsetzung von Seite 1

Was der betrunkene Täter sich aber offenbar nicht vorstellen konnte: Die Polizei konnte den 19 Jahre alten besoffenen Brutalo nebst Begleiter zügig schnappen. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Samstag, 01.07.2017, gegen 01:20 Uhr, hat ein 19-Jähriger einen 46 Jahre alten Mann im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses an der Schaufelder Straße überfallen und ist mit seinem Handy geflüchtet.

Bisherigen Erkenntnissen zufolge war der 46-Jährige in der Nacht zu Sonntag nach Hause zurückgekehrt. Vor dem Haus hielten sich sechs junge Männer auf, die sich offenbar stritten. Nachdem er das Treppenhaus betreten hatte bat ihn einer der Streithähne die Tür zum Flur zu öffnen. Da der Bewohner eine Notsituation vermutete kam er der Bitte nach.

Plötzlich pöbelte der junge Mann ihn an und sprang in den Hausflur, woraufhin ihm zwei weitere Männer folgten. Das Opfer flüchtete umgehend über die Treppen nach oben und versuchte mit seinem Handy die Polizei zu alarmieren. Der 19-Jährige holte ihn jedoch schnell ein und traktierte ihn mit Schlägen zum Kopf - dabei fiel das Handy des Opfers zu Boden. Der Räuber ergriff das Telefon und flüchtete anschließend aus dem Haus.

Die durch Nachbarn alarmierten Polizeibeamten konnten den deutlich alkoholisierten Täter im

Hasnover: Übler Überfall im Treppenhaus - doch der Täter hatte nicht lange Spaß an seiner Beute

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 03. Juli 2017 um 06:38 Uhr

Rahmen der Fahndung festnehmen und auch seine beiden Begleiter feststellen - alle wurden nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen.“